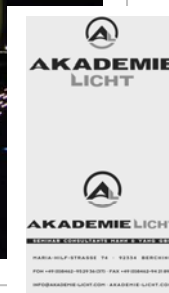


Jetzt eröffnet. Die Lichtakademie von Berching

Kompetenzzentrum Licht

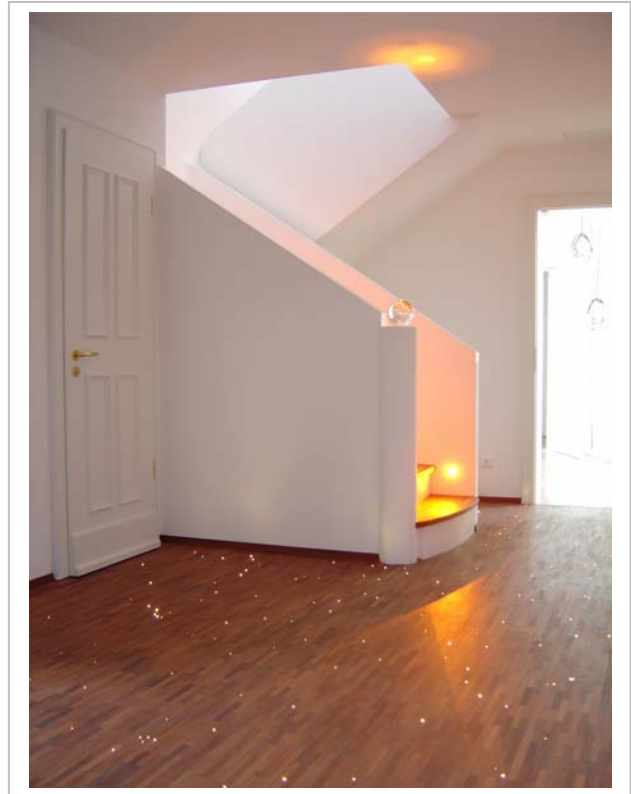
Mit der **Akademie Licht** in Berching eröffnet Bernhard Mann, Gründer und Geschäftsführer des Lichtleit-Faserspezialisten LBM, ein kommunikatives Zentrum rund um alle Fragen des Lichts. Knapp 60 Kilometer vor den Toren Nürnbergs entstand auf einem rund 5.000 qm großen Areal ein dreiflügeliger, durch zwei Glasgärten miteinander verbundener Gebäudekomplex mit 540 qm Nutzfläche und weitläufigen Freiflächen, der neben privaten Wohnräumen Seminar-, Schulungs- und Veranstaltungsräume umfasst. Die private Akademie versteht sich als Knotenpunkt aller lichttechnisch Interessierten, als Bindeglied zwischen Planern und Anwendern und als Kommunikationszentrum für alle Fragen rund um das Thema Licht.

Die Idee zur Gründung der Akademie bestand schon seit langem. Denn immer wieder wurde Bernhard Mann von Planern und Architekten, Landschaftsgestaltern und Innenarchitekten, Elektroingenieuren und selbst von privaten Bauherren angesprochen, eine Art Zentrum des Lichts aufzubauen. Einen Ort, an dem man sich konkret mit Licht als gestalterisches

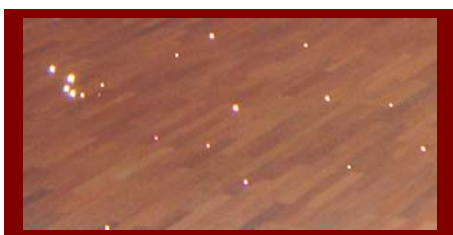


Element auseinandersetzen kann. An dem Informationen zusammen fließen und weiter gegeben werden können. Ein Austauschzentrum und Bildungsforum. Den entscheidenden Anstoß gab letztlich die Fachhochschule Coburg, an der Bernhard Mann Vorträge vor Studenten der Fachrichtungen Innenarchitektur und Produktdesign hielt. Das Interesse an regelmäßigen Vorträgen seitens der Fachhochschule und den Studentenschaft wurde zunehmend größer. Auch von dieser Seite wünschte man sich bald ein Forum, über das sich vor allem die Studenten konkreter mit dem Thema Licht und Beleuchtung beschäftigen konnten. In seiner ganzen Bandbreite.

Mit dem dreiflügeligen Komplex hat die Idee jetzt konkrete Formen angenommen. Nach rund einem Jahr Bauzeit entstand auf einem geräumigen Gelände unweit der Firmenzentrale in Berching bei Nürnberg ein 540 qm großes Gebäude, das um die Möglichkeiten der modernen Beleuchtungstechnologie herum konzipiert und gebaut wurde. In allen Fluren, Seminarräumen, Dielen, Treppenhäusern, dem Zimmer für Gastdozenten und sogar den Badezimmern spielt Licht die alles entscheidende Rolle. Statisches und dynamisches Licht. Weißes und farbiges Licht. Deckenlicht, Wandlicht und Bodenlicht. Direktes und auch indirektes Licht. Funktionales Licht und dekoratives Licht.

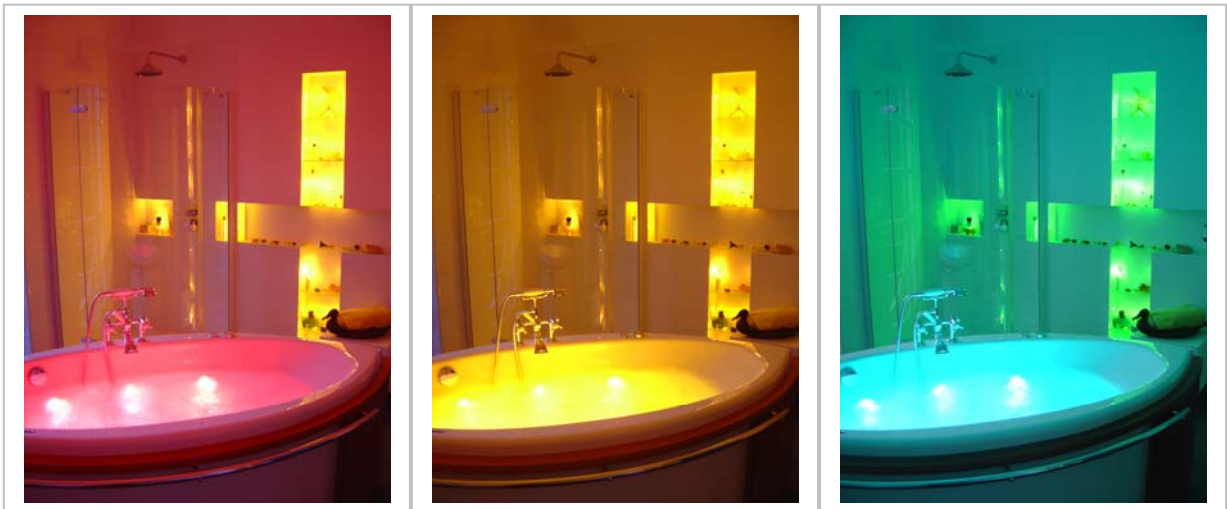


Licht als vierte Dimension der Architektur – ein Erlebnis für die Sinne

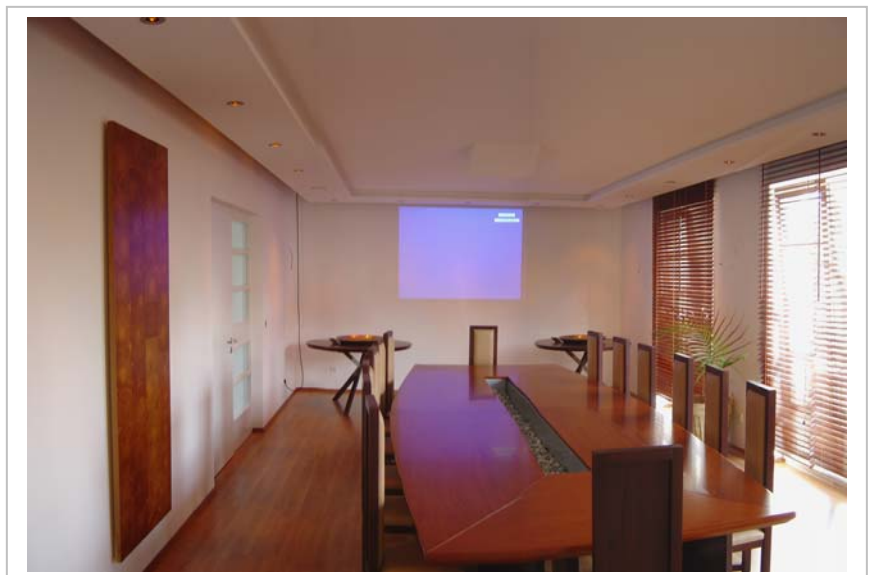


An vielen Stellen des Gebäudes stößt der staunende Besucher auf Lichtinstallationen, die in ihrer Art einzigartig sind und speziell entwickelt wurden. Wie etwa der Parkettboden in der Eingangshalle. 600 ultrafeine Endlichtfasern sind so in das Holz eingearbeitet, dass sie tagsüber bei ausgeschaltetem Licht mit bloßem Auge nicht zu erkennen sind. Und da sie im Nachhinein mit der Parkettoberfläche einfach abgeschliffen wurden, lassen sie sich auch nicht mit der Hand fühlen. Sie sind da, aber irgendwie auch nicht. Erst wenn es das Bodenlicht eingeschaltet wird, geben sie sich zu erkennen. Statisch weiß oder dynamisch in vielen wechselnden Lichtfarben. Zunächst mit Vorsicht betreten Besucher den Boden, auch wenn Vorsicht nicht geboten ist. Alles scheint verdreht, das Firmament liegt einem zu Füßen, ein ungewohntes, aber dennoch leistungsfähiges Licht für den Raum.

Ein weiteres besonderes Vergnügen bietet beispielsweise auch der Sanitärbereich in den Privaträumen des Bauherren. Und hier insbesondere der Whirlpool. Getreu dem Motto „Licht ist Balsam“ kann ein Bad einfach nicht schöner sein. Integrierte Lichtleitfasern erzeugen unterschiedliche Lichtfarben, das leichte Kräuseln der Wasseroberfläche wirft faszinierende Lichteffekte an die Decke. Wellness für Körper, Geist und Seele.



Die Seminarräume der Akademie sind alle großzügig ausgestattet und ermöglichen jeweils vierzehn bzw. sechzehn Personen anregende Gespräche in gehobener Atmosphäre. Licht spielt auch hier eine wichtige Rolle, der funktionale Aspekt allerdings tritt spürbar in den Vordergrund. Boardroom- oder Loungecharakter - die Räume sind gediegen gehalten, ihre Einrichtung strahlt Ruhe und Besonnenheit aus.



Auch im Freigelände der Akademie zeigt Bernhard Mann, welchen Einfluss Licht auf die Wahrnehmung von Garten- und Landschaftsstrukturen, Hausfassaden, Zufahrten, Gehwegen, Wasserflächen und Bepflanzungen ausüben kann. Besuchern, die insbesondere bei Dunkelheit auf dem Gelände der Akademie eintreffen, bietet sich ein Schauspiel sondergleichen. Etliche Kilometer Seiten- und Endlichtfasern und über 7.000 einzelne Lichtpunkte legen ein unumstößliches Bekenntnis davon ab, das Licht mehr ist als ein rein technisches Produkt. Ein Medium, das Emotionen schafft und Architektur und Landschaft in eine andere Form der Wahrnehmung rücken kann.

In enger Zusammenarbeit mit Greenworld Products, einem Unternehmen, das unter dem Markennamen TERRAWAY-Wegebausysteme hochfeste, hohlraumreiche, luft- und wasserdurchlässige Beläge für den Außenbereich herstellt, wurden zwei völlig neuartige Außenbeläge entwickelt und erstmalig produziert.

Ein befahrbarer Belag aus vergossenem Glasgranulat, unter dem Seitenlichtfasern bizarre Lichtmuster zeichnen. Der hochgradig wasserdurchlässige Belag verteilt sich über die gesamte Auffahrt der Akademie und wurde zudem für alle Wege des Freigeländes eingesetzt. Zur seitlichen Wegebegrenzung dienen



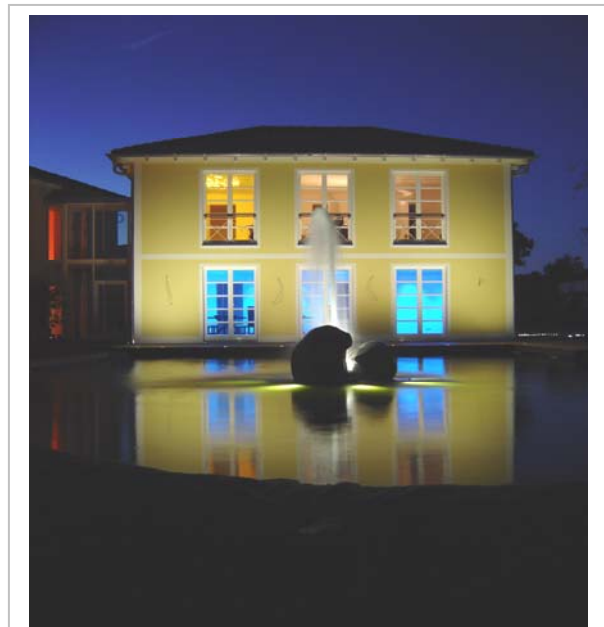
hingegen gegossene Steinplatten, auf denen sich geometrisch angeordnete Lichtpunkte befinden. Die Farbe des Lichtes kann in beiden Fällen gesteuert werden.

Die Fassade des Gebäudes wird von verschiedenen konventionellen Strahlern ebenso illuminiert wie von Lichtleitfasern, die so in das Deck der Holzterrasse integriert sind, dass man sie nicht erkennen kann. Stecknadelgroß, sind sie zwischen den Fugen der Holzplanken untergebracht und laufen bis in das künstlich angelegte Arrangement aus zwei Teichanlagen hinein, die sich über einen künstlichen Bachverlauf miteinander verbinden und die Trennung zwischen Gebäude und Gartenanlage darstellen. Unabhängig voneinander geschaltet, können sie Fassade und Wasserflächen – einschließlich Springbrunnen – in ein Wechselbad unterschiedlicher Lichtszenarien tauchen. Mal Blau. Mal Rot. Mal Grün. Mal Weiß. Oder dynamisch sich fortlaufend wechselnd.



Die technisch-kreative Kraft seines Unternehmens beweist Bernhard Mann immer wieder durch wegweisende Innovationen. Längst gehört LBM zu den führenden Anbietern seiner Art. Doch konventionelle Beleuchtungssysteme werden in der Anlage nicht außen vor gelassen, selbst wenn die Lichtleit-Fasertechnologie einen gewissen Schwerpunkt bildet:

„Konventionelle Lichtsysteme sind in der Konzeption von Lichtplanungsprojekten einfach nicht weg zu denken“, so Bernhard Mann. **„Ihnen gegenüber allerdings ist die**



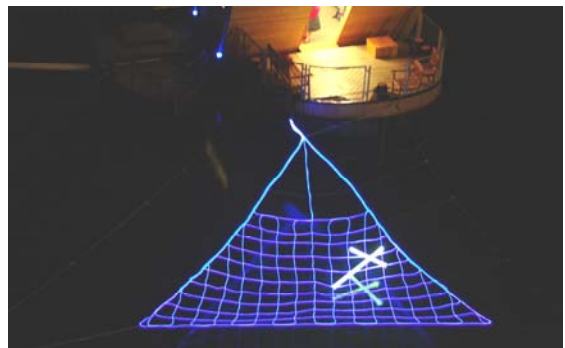
Lichtleit-Fasertechnologie Licht aus sich selbst heraus, ihr gestalterisches und schöpferisches Potential bietet vielseitige Möglichkeiten. Und mit der EFO Technologie verfügen wir heute über eine wirtschaftliche und hochgradig effiziente Lichttechnik für die verschiedensten Anwendungsgebiete auf dem Niveau der Energiesparlampe.“

Die **Akademie Licht** in Berching ist ein lang gehegter Traum des „Lichtmenschen“ Bernhard Mann. Eine für lichtinteressierte Menschen gedachte Oase der Ruhe und Besinnung, die sich ganz dem professionellen, aber auch spielerischen, schöpferischen und experimentellen Umgang mit Licht widmet. Ein Kommunikationszentrum für viele. Für Architekten und Planer, Elektroingenieure und für gestalterisch interessierte Elektroinstallateure. Für Studenten ebenso wie für Landschafts- und Gartengestalter, Hersteller, Einrichter und Verbraucher.

Und, wenn es nach den Plänen von Bernhard Mann geht, auch *„ein Treffpunkt für Künstler und Designer jeder Couleur, die Licht in den Mittelpunkt ihrer Arbeiten stellen.“* Gedacht wird hier an Ausstellungen von Lichtkunst-Objekten internationaler Künstler und Designer, deren einzigartigen Objekte schon heute die Akademie schmücken und zahlreiche Auszeichnungen und Anerkennungen erhalten haben.



MEDUSA. Objektleuchte von Dirk Rutten in Zusammenarbeit mit LBM



LICHTNETZ. Frei schwebendes Lichtobjekt des Designers Tilman Krieg in Zusammenarbeit mit LBM



CASTELLO PERGINE. Lichtprojekt in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Lippe und Höxter



MOON. Lichtbilder der Designerin Anke Neumann

Wer zu Seminaren oder Workshops, Vorträgen oder Veranstaltungen, Vertretertagungen oder zu Schulungszwecken die Räume der Akademie mieten möchte, es stehen zwei Seminarbereiche zur Verfügung.

Ein Raum für 14 Personen im Stil eines Boardrooms und ein ebenfalls für maximal 16 Personen ausgelegter Seminarraum, bestuhlt mit Ledersesseln im Loungecharakter. Die Räume sind jeweils mit Beamer, TV und Video/DVD ausgestattet, verfügen über eigene Teeküchen und Sanitärbereiche. Bewirtungsflächen stehen sowohl in der Freifläche (2 Pavillons) sowie in den Gebäuden selbst zur Verfügung.

Die Gebäude sind mit EIB BUS System und Funkfernbedienungen für die Lichtsteuerung der Seminarräume und der Außenbereiche ausgestattet.

LBM. Licht für das dritte Jahrtausend.



Akademie Licht

Maria-Hilf-Str. 74
92334 Berching
Tel.: 08462/ 95 29 36
Fax: 08462/ 94 21 898
E-Mail: info@akademie-licht.com
www.akademie-licht.com